

Studienreise Albanien

6. bis 16. Oktober 2024

Das kleine südosteuropäische Land (3 Millionen Einwohner) war lange fast völlig isoliert, die brutale Diktatur Enver Hoxhas währte bis 1985. Inzwischen hat sich das Land wirtschaftlich entwickelt, es wurde viel gebaut, auch der Fremdenverkehr ist inzwischen ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Die soziale Lage allerdings ist herausfordernd, die demokratischen Institutionen immer noch im Aufbau. Die Religionen waren unter der Diktatur einer massiven Verfolgung ausgesetzt, heute leben aber Katholiken (vor allem im Norden), Muslime und Orthodoxe sehr friedlich zusammen.

Auf unserer Rundreise erleben wir ein Land der Kontraste - pulsierende junge Städte einerseits, uralte Bergsiedlungen und altertümliche Dörfer andererseits. Im Zentrum stehen Begegnungen mit Vertretern und Vertreterinnen der Zivilgesellschaft, von NGOs und Universitäten sowie der Religionen. Nicht zu kurz kommen auch die Schönheiten und historischen Highlights des Landes wie z.B. die uralten Klosteranlagen in Ohrid, das Ikonenmuseum in Korça oder die herausragenden Ausgrabungsstätten in Butrint, die eine Baugeschichte von 2500 Jahren dokumentieren.

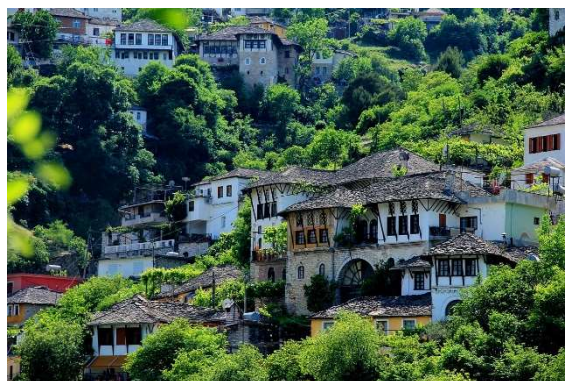
Es begleiten uns die Albanien-Kennerin Friederike Raderer sowie ein deutschsprachiger örtlicher Reiseleiter.

Unsere Reiseroute:

Tirana – Shkodra - Durres – Berat – Sarande – Gjirokastra – Korça – Ohrid – Tirana

Unsere Leistungen:

Linienflug Wien-Tirana-Wien mit Austrian Airlines, 10 Übernachtungen in sehr guten Hotels mit Frühstück, 10 Abendessen, Rundreise mit modernem Reisebus, alle Eintritte.



Häuser am Burghügel in Gjirocastra:

Von ShkelzenRexha - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=52290500>

Fahrtkostenbeitrag:

€ 1950,- pro Person im Doppelzimmer

Einzelzimmerzuschlag € 340,-

Anzahlung bei Anmeldung: € 100,- pro Person.

Die Restzahlung muss bis spätestens 10. September 2024 geleistet werden.

Stornobedingungen:

Einbehaltung der Anzahlung bei jeder Stornierung.

Ab 1. September 50 Prozent, ab 1. Oktober 100 Prozent des Reisepreises.

Dies gilt, sofern die Plätze nicht mehr vergeben werden können.

Die Reise findet mit mindestens 20, maximal aber 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.

Anmeldung und Informationen:

Dr. Petr Slouk, Generalsekretär Katholischer Akademiker/innen Verband Österreichs

Otto-Mauer-Zentrum, Währinger Straße 2-4, 1090 Wien

Tel.: +43 1 51552-5102

Mobil: +43 650 4401536

p.slouk@edw.or.at

Unser Konto: Katholischer Akademikerverband Österreichs, Albanien-Reise:

Bank Austria Creditanstalt IBAN: AT71 1100 0002 4153 0500

Organisation und Leitung: Magda Krön und Friederike Raderer

Änderungen vorbehalten (Stand: 31.1.2024)

www.kavoe.at